

Geringe Nachfrage Austrian legt Bagdad- Pläne auf Eis

WIEN - Wie AUA- Pressesprecher Martin Hehemann der APA mitteilte, haben Austrian Airlines ihre Pläne ab Winter 2010/11 nach Bagdad zu fliegen wieder zurückgestellt. Aus wirtschaftlichen Gründen.

Laut Sprecher Hehemann würde die aktuell geringe Nachfrage eine Wiederaufnahme des mit Beginn des ersten Golfkriegs eingestellten Dienstes wirtschaftlich nicht rechtfertigen. Ursprünglich waren ab November 2010 vier Flüge pro Woche vorgesehen. Wie es heißt, werde die AUA die Aufnahme der Strecke aber weiterhin im Auge behalten.

Im Irak weiterhin angeflogen wird hingegen die kurdische Stadt Erbil im Norden des Landes, wie bisher mit fünf wöchentlichen Abflügen.